EUROPEAN-NEWS-AGENCY.COM

EUROPEAN NEWS AGENCY

International Press Service

Ressort: Mixed News

Exzellente Bedingungen für die Bonner Physik

Bonn, 27.05.2026 [ENA]

Exzellente Bedingungen für die Bonner Physik.
Land übergibt 113 Millionen Euro für Erneuerung des Physikalischen Instituts.

NRW-Wissenschaftsministerin Ina Brandes hat im Rektorat der Universität Bonn eine Finanzierungszusage über 113 Millionen Euro für die Erneuerung des Physikalischen Instituts übergeben. Die Mittel stammen aus dem „Nordrhein-Westfalen-Plan für gute Infrastruktur“.

Bei dem Termin im Atrium des Rektorats waren Rektor Prof. Dr. Dr. h.c. Michael Hoch, der Ständige Vertreter des Kanzlers, Holger Impekoven sowie Vertreterinnen und Vertreter der Physik anwesend. Mit der Finanzierungszusage wird der 2. Bauabschnitt zur Modernisierung und teilweisen Erneuerung des Physikalischen Instituts auf dem Campus Poppelsdorf auf den Weg gebracht. Das denkmalgeschützte Gebäude von 1913 soll sowohl funktional, als auch energetisch auf einen aktuellen Stand gebracht werden.

Kultur- und Wissenschaftsministerin Ina Brandes MdL: „Exzellente Forschung braucht exzellente Infrastrukturen. Schlüsseltechnologien wie Quantenphysik oder Photonik bringen den Menschen unter anderem moderne Medizingeräte oder

die Weiterentwicklung von Quantencomputern, die auch eine sichere Verschlüsselung von Daten ermöglichen. Die Exzellenzuniversität Bonn und das Physikalische Institut stehen für Spitzenforschung ‚made in NRW‘. Hier wird auch der Nachwuchs ausgebildet, der in Wissenschaft und Industrie dringend gebraucht wird. Mit der Investition aus dem NRW-Plan sichern wir die Zukunft der Bonner Physik und werden unsere technologische Unabhängigkeit in Europa weiter stärken.“

Rektor Prof. Dr. Dr. h.c. Michael Hoch sagte: „Die Bonner Physik steht für Spitzenforschung von Weltrang und bildet die Top-Talente aus, die Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft für die Technologien der Zukunft dringend brauchen.

Von der außergewöhnlichen Stärke des Standorts zeugen nicht zuletzt drei Physik-Exzellenzcluster – das ist deutschlandweit einzigartig. Mit der heutigen Zusage, die infrastrukturellen Rahmenbedingungen hierfür umfassend zu fördern, setzt das Land ein klares und verlässliches Bekenntnis zur exzellenten Forschung und Lehre. Zugleich stärkt es maßgeblich die weitere Entwicklung der Universität Bonn, Deutschlands

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



erfolgreichster Universität in der Exzellenzstrategie, auf ihrem Weg in die Weltspitze. Dafür danken wir der Landesregierung und insbesondere Ministerin Ina Brandes von ganzem Herzen."

- Hochkarätige Forschung und Lehre -
Die Bonner Physik verbindet Grundlagenforschung mit technologischer Innovation, etwa in der Detektorphysik, Quantentechnologie und datenintensiven Astrophysik. Mit der Berufung des späteren Nobelpreisträgers Wolfgang Paul entwickelte sich Bonn seit den 1950er Jahren zu einem international sichtbaren Zentrum der Teilchen- und Beschleunigerphysik. Die Elektronen-Stretcher-Anlage ELSA sowie moderne Einrichtungen wie das Forschungs- und Technologiezentrum Detektorphysik bilden bis heute zentrale Forschungsinfrastrukturen mit internationaler Ausstrahlung. Die Physik ist an drei der acht Bonner Exzellenzcluster beteiligt und steht für international sichtbare Spitzenforschung.

- Moderne Gebäudestrukturen -
Aufgrund des großen Umfangs wurde das Projekt in zwei Bauabschnitte unterteilt. Der erste Bauabschnitt umfasst die Modernisierung der ELSA-Versuchshalle und des Bürobereiches sowie die Modernisierung zentraler technischer Anlagen. Im zweiten Bauabschnitt folgen die weiteren historischen Gebäudeteile sowie der Neubau der Labor- und Werkstattflächen im Innenhof. Ein wesentlicher Bestandteil des Konzeptes ist der gezielte Rückbau baulicher Strukturen aus den 1960er Jahren, die heutigen Anforderungen an Forschung und Lehre nicht mehr gerecht werden.

An ihrer Stelle entsteht ein modernes Labor- und Werkstattgebäude, das den aktuellen Stand der Technik erfüllt und gleichzeitig flexible Nutzungsmöglichkeiten für zukünftige Entwicklungen bietet.

- Nordrhein-Westfalen-Plan -
Der Nordrhein-Westfalen-Plan für gute Infrastruktur umfasst landesweit Investitionen in Höhe von rund 31,2 Milliarden Euro über zwölf Jahre. Ziel des Programms ist es, Investitionsrückstände abzubauen, Infrastruktur zu modernisieren und wichtige Vorhaben schneller umzusetzen.

Bericht online lesen:
https://wifu.en-a.de/mixed_news/exzellente_bedingungen_fuer_die_bonner_physik-93800/

Redaktion und Verantwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Wilhelm Fussel

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.